



## Anhang 2 zu Artikel 11 und 31

(Stand 01.09.2011)

### Abschussgebühren für Fehlabschüsse

Fehlabschüsse werden auf das persönliche Abschusskontingent angerechnet und auf Grund des bei der Kontrolle ermittelten Körpergewichts (ausgeweidet, in der Decke, mit Haupt) wie folgt mit einer Gebühr belegt:

#### 1. Falsche Kategorie:

		Franken
a	Gämse: Für jedes volle Kg Körpergewicht	12
b	Reh:	30
	Zusätzlich bei Rehen, welche anstelle eines Rehkitzes erlegt wurden: für jedes volle Kg über 12 Kg	14
c	Rothirsch: Für jedes volle Kg Körpergewicht	10
d	Wildschwein:	
	Wildschwein über 40 Kg (bei Gewichtsüberschreitung)	30
	zusätzlich für jedes volle Kg über 50 Kg	7

Bei Trophäenträgern wird zusätzlich das Haupt mit der Trophäe beschlagnahmt.

#### 2. Schutz der Muttertiere:

a	Milch tragende Gämsegeiss	50
b	Milch tragende Rothirschkuh	400

Die Trophäen von Muttertieren, für die eine Abschussgebühr entrichtet werden musste, dürfen an Trophäenschauen nicht ausgestellt werden.

## Anhang 3 zu Artikel 32

(Stand 01.05.2003)

### Wertersatz

Der Wertersatz für widerrechtlich erlegte, getötete oder behändigte Wildtiere gemäss Artikel 32 beträgt:

Säugetiere	Franken
<i>Nagetiere</i>	
– Biber	1 000
– Murmeltier	200
<i>Hasen</i>	
– Feldhase	200
– Schneehase	200
<i>Huftiere</i>	
– Gämse	1 000
– Reh	1 000
– Rothirsch	2 000
– Steinbock	2 000
– Wildschwein	1 000
<i>Raubtiere</i>	
– Braunbär	10 000
– Dachs	200
– Edelmarder	200
– Fischotter	10 000
– Fuchs	200
– Hermelin	500
– Iltis	500
– Luchs	10 000
– Mauswiesel	500
– Steinmarder	200
– Wildkatze	1 000
– Wolf	10 000
<b>Vögel</b>	
<i>Eulen</i>	
– Uhu	10 000
<i>Falken</i>	
– Wanderfalke	10 000
– Übrige Falken	1 000

<i>Andere Greifvögel</i>	
– Bartgeier	10 000
– Steinadler	10 000
– Übrige Arten	1 000
<i>Rauhfußhühner</i>	
– Auerhahn	10 000
– Haselhuhn	1 000
– Übrige Hühner	500
<b>Übrige jagdbare Arten</b>	<b>200</b>
<b>Übrige geschützte Arten</b>	<b>500</b>